

CASE STUDY

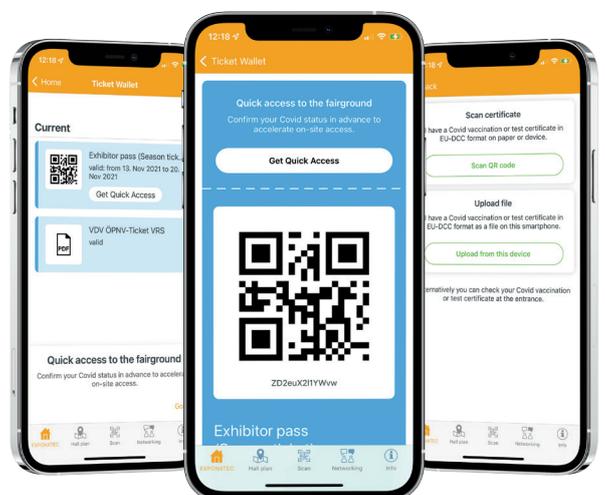


**KOELNMESSE
MIT INNOVATIVER
TECHNOLOGIE
FIT FÜR DIE ZUKUNFT**

Zusammen mit den Technologiepartnern, dem Kölner Cybersecurity-Unternehmen UBIRCH und dem Berliner Software-Anbieter Corussoft, hat die Koelnmesse eine innovative Lösung konzipiert, die den Zutritt ihrer Kunden vereinfacht. Das Ergebnis ist ein pragmatisches und zeitgemäßes digitales Verfahren, um das Geschehen am Messeingang zu beschleunigen. Der erste erfolgreiche Test dieser Lösung erfolgte im Rahmen der Anuga 2021 – die weltweit bedeutendste Fachmesse für die Lebensmittel- und Getränkeindustrie.

Zur schnellen und automatisierten Überprüfung aller EU-konformen Digitalen COVID-Zertifikate (DCC) setzt die Koelnmesse auf den Universal Verification Service von UBIRCH. Dieser ermöglicht es, den COVID-Status vor Ort, vorab über eine bestehende App, Website oder das individuelle Ticketing-System zu überprüfen.

Für die Koelnmesse bedeutet dies, dass am Messeingang nicht mehr Messticket und Covid-Nachweis (geimpft, genesen, getestet) separat vorgezeigt werden müssen, sondern durch den Kunden schon vorab in der jeweiligen Messe-App miteinander verbunden werden können.



SO EINFACH FUNKTIONIERT

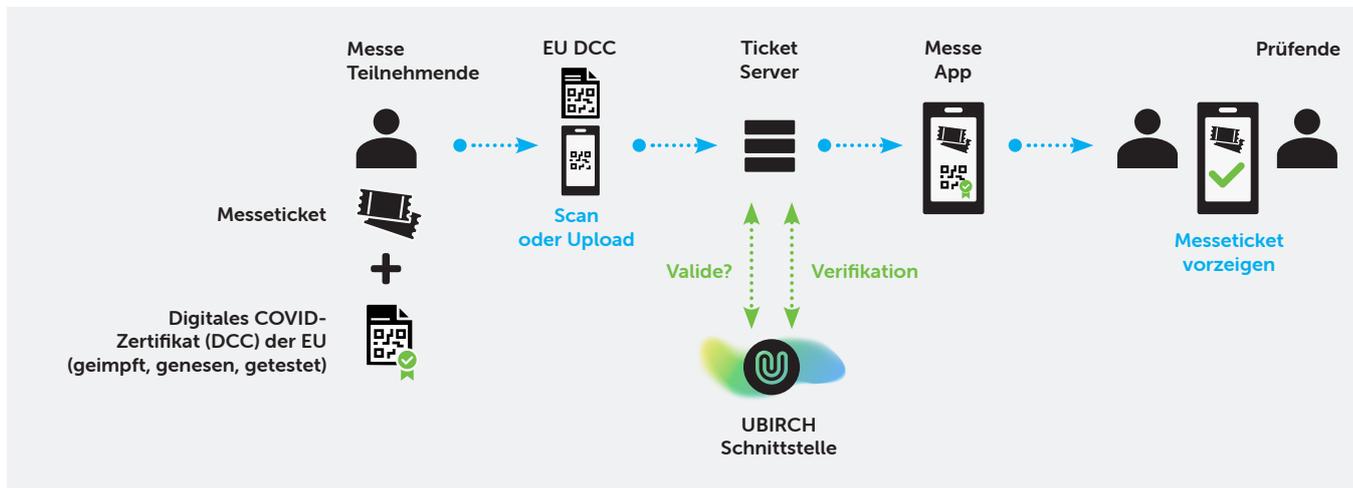
DIE LÖSUNG

Die Messtickets sind in der Ticket-Wallet der von Corussoft entwickelten App hinterlegt. Wenn ein Kunde dort sein Ticket aufruft, erscheint automatisch der Button ‚Get Quick Access‘.

Darüber kann entweder der QR-Code des COVID-Nachweises eingescannt oder eine Datei mit QR-Code hochgeladen werden. Durch die integrierte Schnittstelle zum Universal Verification Service von UBIRCH wird die Integrität des COVID-Nachweises automatisch überprüft und bei einem echten, unverfälschten EU DCC die Verifikation als erfolgreich gespeichert.

So können 2G und auch 3G Zutrittsmodelle flexibel und unkompliziert umgesetzt werden. An der Einlasskontrolle muss dann nur noch das entsprechend ergänzte Messticket vorgezeigt werden. Dank dieses – für alle Kundinnen und Kunden freiwilligen – Prozesses werden die Kontrollen beschleunigt und Wartezeiten am Messeingang kurzgehalten.

Wer seinen COVID-Nachweis nicht im EU-DCC-Standard vorliegen hat, wie beispielsweise Menschen aus Nicht EU-Staaten, hat selbstverständlich ebenfalls Zutritt zum Messegelände und zeigt seinen Nachweis weiterhin separat am Messeingang vor.



FIT FÜR DIE ZUKUNFT

Nachdem das Pilotprojekt auf der Anuga erfolgreich verlaufen ist, plant die Koelnmesse die Lösung zukünftig übergreifend anzubieten. So wird der Prozess auch bei zukünftigen Messen zum Einsatz kommen.

„Die Feuerprobe zur Anuga haben wir mit Bravour bestanden“, freut sich Kölns Messechef Gerald Böse. „Die Weltleitmesse für die Lebensmittel- und Getränkeindustrie fühlte sich fast wieder nach ganz normaler Messe an: erfolgreiches Business, Trubel in Deutz und das lang vermisste internationale Sprachengewirr – ergänzt durch neue, digitale Erlebnisse.“

Gerald Böse
Messechef der Koelnmesse

NEUGIERIG GEWORDEN? KONTAKTIEREN SIE UNS!

UBIRCH GmbH
sales@ubirch.com

www.ubirch.com